

# Jahresbericht der Städtli-Bibliothek über das Bibliotheksjahr 2021

Liebe Freund\*innen der Städtli-Bibliothek, geschätzte Vereinsmitglieder

## **Corona 2.0**

Trotz diversen weiteren Massnahmen und Einschränkungen konnten wir das Bibliotheksjahr fast wie gewünscht durchführen. Leider musste der Ferienpass im Frühling abgesagt werden und das alljährliche Prix Chronos Gespräch fand nur mit den Schülern im Schulhaus statt.

Vor allem die Einführung der Zertifikatspflicht im September, vereinfachte uns die Durchführung einiger Veranstaltungen. Für unsere Benutzer war dies jedoch zum Teil eine einschneidende Massnahme, da sie auf Grund des fehlenden Zertifikats unsere Bibliothek nicht mehr besuchen durften. Auch mussten am Anfang einige Benutzer nochmals nach Hause «springen», um die nötige Bestätigung vorweisen zu können. Schnell haben sich aber die meisten an die neue Massnahme gewöhnt.

## **Veranstaltungen**

Der Buchstart wurde wieder im Frühling und im Herbst durchgeführt. In einer fröhlichen Atmosphäre genossen Mütter zusammen mit ihren 1 bis 3 Jahre alten Kindern den Besuch in der Bibliothek.

Die verschobene Jubiläumslesung vom Mai 2020 konnte nun im September 2021 in der Kalberhalle nachgeholt werden. Elisabeth Ammann gab uns einen launigen Rückblick auf 30 Jahre Städtli-Bibliothek. Sie erzählte wie die Bibliothek entstanden und gewachsen ist. Passend dazu zitierte ihr Mann Klaus amüsant aus verschiedenen Schriften wie Shakespeares, Ulrich Bräker und Erich Kästner. Die zweite Lesung mit Usama Al Shahmani konnte planmässig in der Kalberhalle durchgeführt werden. Er las aus seinem Roman «im Fallen lernt die Feder fliegen».

Der Weihnachtsmorgen in der Bibliothek bildete den Abschluss der Veranstaltungen in diesem Jahr. Mit dem Erzähltheater Kamishibai trug Idda Alther gekonnt eine Geschichte für Jung und Alt vor.

Für die zukünftige Veranstaltung Toggenburger Messe (TOM) 2022 hat sich Karin Baumgartner bereit erklärt in der Vorspurgruppe mitzumachen.

## **Schulausleihe**

Der eingeführte Bibliotheksmorgen für die Mittelstufe hat sich bewährt. Die Schüler kommen mit Freude in die Bibliothek und machen gut mit. In der Unterstufe durften auch in diesem Jahr die 3. Klässler nebst der ordentlichen Schulausleihe einen Nachmittag in der Bibliothek verbringen. Mit verschiedenen Hinweisen machten sie sich auf die Suche nach dem verschwundenen Buch.

## **Personelles**

Nach 19 Jahren hat sich Idda Alther entschieden aus dem Bibliotheksteam zurückzutreten. In dieser Zeit trug sie mit ihrem Wissen und ihrem Einsatz zum Erfolg der Städtli-Bibliothek bei. Unvergessen bleibt ihr Talent als Geschichtenerzählerin, sei es am Buchstart oder beim Ferienpass. Das ganze Team bedankt sich herzlich für ihre geleistete Arbeit und die wertvolle Unterstützung.

Als Nachfolge konnten wir Bernadette Sonderer und Nadja Strässle gewinnen. Beide haben mit vollem Elan und Begeisterung in der Bibliothek gestartet und sind im Team voll integriert.

Im Namen vom Team bedanke ich mich ganz herzlich bei Karin Baumgartner für die gute Führung unserer Bibliothek. Dank ihr verlieren wir nie den Überblick. Ebenfalls gilt ein grosser Dank unserem Präsidenten Peter Baumgartner. Wir spüren einen starken Rückhalt und schätzen seinen grossen Einsatz.